



## **Vereinbarkeit von Beruf und Familie**

Die Polizistinnen und Polizisten leisten täglich unter grossem Einsatz einen wichtigen Beitrag zur Gewährung der Sicherheit in der Schweiz. Dies trägt massgeblich zur hohen Lebensqualität unseres Landes bei.

Die anspruchsvolle Arbeit der Polizei stellt hohe Anforderungen und ist mit grossen Belastungen verbunden, die gesundheitliche Probleme auslösen können. Durch die unregelmässigen Arbeitszeiten, Überstunden, Personalknappheit, Sparmassnahmen, Stress und der zunehmenden Gewalt werden die Anforderungen im dienstlichen Alltag immer größer. Dieser Trend wird in Zukunft nicht abreißen. Nur gesunde, starke und motivierte Polizistinnen und Polizisten halten grossem Druck stand und können den vielfältigen Herausforderungen gerecht werden.

Gerade deswegen ist es wichtig, dass die Kolleginnen und Kollegen ein ausgewogenes Berufs- und Privatleben führen und ein erfülltes Familienleben geniessen können. Die Vereinbarkeit von Berufstätigkeit, Familienzeit und Erholung gewinnt daher für Beschäftigte in der Polizei in besonderer Weise an Bedeutung.

Es ist im Interesse der Polizeikorps, weiterhin gesunde Polizistinnen und Polizisten zu beschäftigen und entsprechende Rahmen- und Arbeitsbedingungen zu schaffen. Dies fördert eine effektive Aufgabenerledigung, eine grosse Motivation der Mitarbeitenden und eine hohe Zufriedenheit mit der Arbeit. Im Umkehrschluss werden Fehlzeiten und Kosten für Ausfälle reduziert. Dies kommt am Ende dem Arbeitgeber und den polizeilichen Interessen genauso entgegen wie den Bedürfnissen der Beschäftigten. Eine gute Balance zwischen Beruf, Familie und Freizeit spielt beim Entscheid, in den Polizeiberuf einzutreten, eine grosse Rolle. Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen. Solche Perspektiven werden heute bei der Berufswahl evaluiert und sind ausschlaggebend bei der Berufswahl.



### Schlussfolgerung / Forderungen

Es sollen - wo möglich - Modelle geprüft und gefördert werden mit denen Erwerbstätigkeit, Familie und Freizeit vereinbart werden können. Folgende Möglichkeiten sind denkbar:

- Teilzeitarbeit
- Jobsharing-Modell
- Home-Office
- flexible Arbeitszeiten (Jahresarbeitszeit)
- Förderung der Kinderbetreuung

- Die Personalentwicklung definiert die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit als Ziel.
- Flexible Arbeits- und Schichtdienstzeiten vereinfachen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.
- Teilzeitbeschäftigte müssen bei der Personalauswahl, insbesondere bei Führungsfunktionen, gleichermassen berücksichtigt werden.
- Aufstiegs- und Leitungsfunktionen dürfen vom Teilzeitanpruch nicht ausgenommen werden.
- Durch die Reduzierung der Arbeitszeit darf beim Beschäftigten keine Arbeitsverdichtung entstehen – nicht nur die Zeit, auch die Aufgaben müssen geteilt werden.
- Eine Verschlechterung der Arbeitsbedingungen und der Qualität der Arbeit muss ausgeschlossen werden.
- Teilzeitbeschäftigten sind die gleichen Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten einzuräumen wie Vollzeitbeschäftigten.
- Eine Benachteiligung bei dienstlichen Beurteilungen, Beförderungen oder Ausstattung ist nicht gestattet.
- 

Der VSPB wird seine Möglichkeiten verstärkt nutzen, um auf die politischen Verantwortlichen Einfluss zu nehmen, damit sie bessere Rahmenbedingungen für eine familienfreundliche Arbeitswelt und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei der Polizei schaffen.